

PROTOKOLL

ÜBER DIE 16. Sitzung des Prüfungsgremiums zur Sicherung der
Qualität der Lehr- und Studienorganisation

AM 16. Februar 2009

SITZUNGSORT: Senatssitzungssaal, Campus Essen

BEGINN: 10.00 Uhr

ENDE: 12.25 Uhr

ANWESEND SIND:

Mitglieder

Frau Prof. Dr. Hardt
Herr Dr. Geiersbach (Vorsitzender)
Herr Prof. Dr. Widmann
Herr Butler
Herr Bungert
Herr Manthe
Frau Boukraf

weitere Teilnehmer

Herr Echterhoff – IOS (zu TOP 7)
Herr Manshon – Protokoll

**PROTOKOLL ÜBER DIE 16. SITZUNG DES PRÜFUNGSGREMIUMS ZUR SICHERUNG DER QUALITÄT
DER LEHRE UND STUDIENORGANISATION AM 16. FEBRUAR 2009**

TOP 1 FESTLEGUNG DER TAGESORDNUNG

TOP 1. Regularien

TOP 2. Verabschiedung des Protokolls der Sitzung vom
26.01.2009

TOP 3. Berichte

TOP 4. Rückblick: letzte Sitzung

TOP 5. Situation in der Gestaltungstechnik

TOP 6. Mittelabfluss im FB Bildungswissenschaften

TOP 7. IOS

TOP 8. Änderung der Studienbeitragsatzung

TOP 9. Terminplanung

TOP 10. Verschiedenes

**PROTOKOLL ÜBER DIE 16. SITZUNG DES PRÜFUNGSGREMIUMS ZUR SICHERUNG DER QUALITÄT
DER LEHRE UND STUDIENORGANISATION AM 16. FEBRUAR 2009**

TOP 1 REGULARIEN

Herr Geiersbach begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Der Tagesordnungsvorschlag wird unter Verschiebung des vorgesehenen TOP 6 einstimmig angenommen.

TOP 2 VERABSCHIEDUNG DES PROTOKOLLS DER SITZUNG VOM 26.01.2009

Das Protokoll der 15. Sitzung vom 26.01.2009 wird unter Berücksichtigung der folgenden Änderungen einstimmig angenommen:

1. Frau Kunde ist in der Teilnehmerliste zu ergänzen.
2. In TOP 1 sind im zweiten Absatz die Worte „neues Mitglied“ durch das Wort „Nachfolgerin“ zu ersetzen.

TOP 3 BERICHTE

Herr Geiersbach berichtet über eine Beschwerde einer Lehramtsstudierenden, welche die Vorbereitung zu einer Klausur und die Zulassung zu einer Klausur betreffe. Die Beschwerdeführerin mache insbesondere auf ihre besondere Situation aufgrund der Kindererziehung aufmerksam. Die Gleichstellungsbeauftragte sei mit dieser Beschwerde ebenfalls befasst. Es läge nunmehr auch eine Stellungnahme der Dozentin vor, welche die Vorwürfe relativiere. Es wird anschließend vereinbart, dass Herr Geiersbach zunächst ein Gespräch mit Dozentin führe, um den Sachverhalt weiter aufzuklären und ggf. Lösungsansätze im Sinne der Beschwerdeführerin zu erörtern.

TOP 4 RÜCKBLICK: LETZTE SITZUNG

Keine Berichtspunkte

TOP 5 SITUATION IN DER GESTALTUNGSTECHNIK

Nach kurzer erneuter Diskussion des Sachverhaltes fasst das Prüfungsgremium folgenden

Beschluss: Das Prüfungsgremium empfiehlt dem Rektorat, für die im Studiengang immatrikulierten Studierenden die Pflicht zur Beitragszahlung zunächst für zwei Semester beginnend ab dem Sommersemester 2009 in Höhe von 500 € auszusetzen.

Dem FB Gesellschaftswissenschaften soll in dieser Zeit Gelegenheit gegeben werden, die Situation zu verbessern.

(einstimmig)

Es wird weiter vereinbart, dass dieser Beschluss durch den Vorsitzenden an die Mitglieder des Rektorats vermittelt werden soll. In diesem Schreiben soll ebenfalls das Rektorat gebeten werden, die Bemühungen des FB Geisteswissenschaften zur Verbesserung der Studiensituation zu unterstützen. Herr Geiersbach erklärt, es werde in der kommenden Sitzung des Senats über den Beschluss des Prüfungsgremiums ebenfalls berichten.

**PROTOKOLL ÜBER DIE 16. SITZUNG DES PRÜFUNGSGREMIUMS ZUR SICHERUNG DER QUALITÄT
DER LEHRE UND STUDIENORGANISATION AM 16. FEBRUAR 2009**

TOP 6 MITTELABFLUSS IM FB BILDUNGSWISSENSCHAFTEN

- Vertagt -

TOP 7 IOS

Herr Geiersbach begrüßt Herrn Echterhoff vom IOS und führt aus, dass es seitens der Studierenden in der Vergangenheit Beschwerden gegeben habe, dass Veranstaltungen des IOS hauptsächlich am Campus Essen verortet stattfänden.

Herr Echterhoff stellt daraufhin das IOS und seine Aufgaben kurz vor. Grundsätzlich ließe sich feststellen, dass am Campus Essen ansässigen Fachbereiche ihre Veranstaltung eher für Studierende anderer Fachbereiche öffneten als in Duisburg. Dies liege natürlich auch an der Struktur der Fachbereiche. Es gebe erhebliche organisatorische Probleme bei der Verortung von Veranstaltungen am Campus Duisburg. Es trifft zu, dass derzeit $\frac{3}{4}$ der Veranstaltungen am Campus Essen angeboten würde. Problematisch sei insbesondere die Raumvergabe am Campus Duisburg. Durch das IOS würden viele Veranstaltungen am Wochenende angeboten. Am Campus Duisburg seien jedoch die Gebäude der Universität verschlossen. Ebenso sei die Medienausleihe des ZIM jeweils nur bis 14.00 Uhr besetzt. Dies führe in der Praxis dazu, dass Veranstaltungen nur am Campus Essen angeboten werden könnten.

Zur Finanzierung des IOS führt Herr Echterhoff aus, dass das IOS derzeit 530 000 € aus Studienbeiträgen erhalte. Diese seien auch komplett verausgabt. Die Finanzierung sollte nach Sicht des IOS langfristig aus Haushaltsmitteln erfolgen. Als nächster Schritt sei zunächst in die Bildung eines Institutsrats vorgesehen.

Nach weiterer Erörterung wird folgendes Beratungsergebnis festgehalten:

Dem IOS sollte am Campus Duisburg dauerhafte Räumlichkeiten zugewiesen werden. Ebenso sollte die Möglichkeit Veranstaltungen am Wochenende in Duisburg anzubieten, gewährleistet werden. Einrichtungen der Planstellen sei eine längerfristige Qualitätssicherungsangelegenheit und somit zwingend geboten. Das Prüfungsgremium unterstützt die Bemühungen des IOS in dieser Richtung. Herr Geiersbach wird hierzu Herrn Bosbach informieren.

TOP 8 ÄNDERUNG DER STUDIENBEITRAGSATZUNG

Die bereits vom Senat beschlossenen Änderungen der Beitragssatzung werden kurz diskutiert.

TOP 9 TERMINPLANUNG

Der nächste Sitzungstermin wird auf den 30.03.2009 um 10.00 Uhr am Campus Essen terminiert.

**PROTOKOLL ÜBER DIE 16. SITZUNG DES PRÜFUNGSGREMIUMS ZUR SICHERUNG DER QUALITÄT
DER LEHRE UND STUDIENORGANISATION AM 16. FEBRUAR 2009**

TOP 10 VERSCHIEDENES

- Keine Wortmeldungen -

Sitzungsleitung
gez.
Dr. F.W. Geiersbach

Protokoll
gez.
Sven Manshon